

Orientierungsplan für Bildung und Erziehung des Niedersächsischen Kultusministeriums

Das Kernstück des Orientierungsplanes sind die neun Lernbereiche, die sich auf die Grunddimensionen menschlicher Fähigkeiten, die Menschen im Verlauf ihres Aufwachsens ausbilden, beziehen und die als Lerngelegenheiten immer komplex angelegt sein sollten.

Lernbereich 1: Emotionale Entwicklung und soziales Lernen

Wir unterstützen die Kinder bei der Entwicklung zu einer selbstbewussten Persönlichkeit und stärken ihr Selbstvertrauen. Wir fördern soziale Werte wie Akzeptanz, Rücksicht, Freundschaft, Konfliktfähigkeit, Kompromissbereitschaft und Solidarität.

Lernbereich 2: Kognitive Fähigkeiten und die Freude am Lernen

Wir regen die Wahrnehmungsfähigkeit der Kinder durch vielfältiges Sinnesmaterial an und wecken ihre Neugierde durch abwechslungsreiche Materialien ebenso wie ihr Interesse an Beobachtungen und Experimenten. Die Lernschritte und Lernerfolge dokumentieren wir sichtbar in Portfolios und erhöhen damit die Freude am Lernen.

Lernbereich 3: Körper, Bewegung und Gesundheit

Wir schaffen vielfältige Bewegungsanreize und unterstützen damit die Entwicklung der motorischen Geschicklichkeit und Körperbeherrschung ebenso wie die geistige Entwicklung. Die Kinder lernen ihren Körper kennen, wertschätzen und übernehmen somit auch eigene Verantwortung für seine Gesunderhaltung. (s. Bewegungs-Konzeption)

Lernbereich 4: Sprache und Sprechen

Durch vielfältige Angebote im Alltag werden der Wortschatz, die Sprachkompetenz und die Mundmotorik der Kinder gefördert. (s. Sprachbildungs-Konzeption)

Lernbereich 5: Lebenspraktische Kompetenzen

Wir unterstützen die Kinder bei der Ausbildung von Selbstständigkeit im lebenspraktischen Bereich. Dabei stehen ihnen unterschiedliche Alltagsgegenstände, Werkzeuge und Geräte zur Verfügung.

Lernbereich 6: Mathematisches Grundwissen

Den Kindern werden Materialien zum Messen, Ordnen, Wiegen, Zählen und Vergleichen zur Verfügung gestellt. Die Kinder haben die Möglichkeit zur spielerischen und experimentellen Auseinandersetzung mit Längen und Räumen sowie physikalischen Phänomenen sowie chemischen und biologischen Vorgängen.

Lernbereich 7: Ästhetische Bildung

Die Kinder erhalten zahlreiche Anreize und Gelegenheiten zum Musizieren, Singen, Tanzen, Theaterspielen sowie zum handwerklichen und bildnerischen Malen und Gestalten und den Zugang zu technischen Medien.

Lernbereich 8: Natur und Lebenswelt

Die Kinder sammeln Erfahrungen mit den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft und lernen die unterschiedlichen Lebens- und Arbeitswelten in ihrem Lebensumfeld kennen.

Lernbereich 9: Ethische und religiöse Fragen, Grundfragen menschlicher Existenz

Die Kinder haben die Gelegenheit sich mit Fragen von Werten und Normen auseinanderzusetzen. Rituale und Regeln bieten den Kindern Erfahrungen von Zugehörigkeit, Geborgenheit und Vertrauen ebenso wie von Selbstwirksamkeit durch Partizipation. Das wertfreie Kennenlernen unterschiedlicher Kulturen wird ermöglicht.

Bei weiterführendem Interesse kann der komplette, sehr umfangreiche Orientierungsplan auf der Internetseite des Niedersächsischen Kultusministeriums unter dem Punkt "Frühkindliche Bildung" eingesehen werden.
www.mk.niedersachsen.de

